



„One Health“ – dafür steht das Bayerische Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) als interdisziplinäre, wissenschaftliche Fachbehörde. Denn die Gesundheit umfasst viele Aspekte – so liefern nur gesunde Tiere gesunde Lebensmittel, und nur eine gesunde Umwelt ermöglicht körperliches, geistiges und soziales Wohlergehen.

Gemeinsam mit Kolleginnen und Kollegen aus der Lebensmittelchemie, der Human- und Veterinärmedizin sowie weiteren (natur-)wissenschaftlichen Disziplinen und der Verwaltung arbeiten wir für die Gesundheit von Mensch und Tier und damit für einen modernen Gesundheits- und Verbraucherschutz in Bayern. Unterstützen Sie uns hierbei an einem unserer zahlreichen Standorte!

Das Sachgebiet GI1 „Hygiene“ sucht für die Mitarbeit im Projekt „Ausbau des Abwassermonitorings in Bayern“ in **Oberschleißheim** zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

MTLA / VMTLA / BTA oder technischen Assistenten (m/w/d) mit vergleichbarer Ausbildung (z. B. ATA) Kennziffer 24197

Im Rahmen des Projekts wurden am LGL neue Laborverfahren für die Untersuchung von Abwasserproben auf SARS-CoV-2 und andere Erreger etabliert. Die Weiterführung des Projekts beinhaltet die Anwendung dieser Verfahren sowie Methodenentwicklungen für neue Fragestellungen.

VIELSEITIGE AUFGABEN, DIE SIE HERAUSFORDERN

- Sie wirken bei der Etablierung neuer Verfahren in den LGL-Laboren mit.
- Sie führen alle im Zusammenhang mit dem Projekt „Ausbau des Abwassermonitorings in Bayern“ anfallenden Labortätigkeiten durch.
- Sie bereiten die Proben in verschiedenen Schritten (z. B. Zentrifugation, Fällung, RNA- / DNA-Extraktion, cDNA-Synthese) für die molekularbiologische Analytik vor.
- Sie führen molekularbiologische Methoden durch (z. B. Real-Time-PCR, ddPCR, Next-Generation-Sequencing) und werten die Ergebnisse aus.
- Sie führen mikrobiologische Methoden durch (z. B. Ausplattieren von Proben, Kultivierung von Bakterien, Spezies-Identifizierung).
- Sie unterstützen bei der Probenlogistik.
- Sie übernehmen EDV-Tätigkeiten, wie die Dokumentation der Stammdaten und Analyseergebnisse mittels Laborinformationsmanagementsystem.
- Sie führen selbstständig die fachspezifischen QS-Maßnahmen durch.

EIN LEBENSLAUF, DER UNS ÜBERZEUGT

- Erfolgreich abgeschlossene Berufsausbildung als MTLA / VMTLA (m/w/d) oder BTA (m/w/d) bzw. vergleichbare Ausbildung (z. B. ATA [m/w/d])
- Erfahrung in Mikrobiologie und/oder Molekularbiologie von Vorteil
- Besonnenheit und Umsicht, auch in zeitkritischen Situationen
- Verantwortungsbewusstsein
- Ein hohes Maß an Eigeninitiative und Flexibilität
- Teamfähigkeit, selbstständiges Arbeiten und hohe Zuverlässigkeit
- Freude an einer abwechslungsreichen Tätigkeit mit einem breiten Methodenspektrum
- Freude an der Einführung neuer Labormethoden
- Gutes Organisationsvermögen
- EDV-Erfahrung sowie gute Kenntnisse im Umgang mit Microsoft Excel und Word
- Umfassende Deutschkenntnisse (mindestens Sprachniveau B2 nach GER)

EIN UMFELD, DAS SIE BEGEISTERT

 Flexible Arbeitszeiten	 Behördliches Gesundheitsmanagement	 Vereinbarkeit von Familie und Beruf	 30 Tage Urlaub plus Heiligabend und Silvester arbeitsfrei
 Betriebliche Altersvorsorge	 Jahressonderzahlung	 Vermögenswirksame Leistungen	 Fort- und Weiterbildungsakademie Inhouse
 Sicherer Arbeitsplatz	 Ideenmanagement	 Mitarbeitervergünstigungen	 Mitarbeiterveranstaltungen (Sommerfest, Betriebsausflug etc.)
 Kostenfreie Parkmöglichkeit	 Nutzungsmöglichkeit einer E-Ladesäule	 Vergünstigung im ÖPNV („Jobticket“)	

BESCHÄFTIGUNGSVERHÄLTNIS / BEWERTUNG

Die Einstellung erfolgt zunächst im Wege eines bis zum 31.12.2025 befristeten tarifrechtlichen Arbeitsverhältnisses. Die Vergütung richtet sich nach den Regelungen des TV-L. Die beabsichtigte Eingruppierung erfolgt je nach Qualifikation und persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe E 8.

Nähere Informationen zur Vergütung finden Sie unter <https://oeffentlicher-dienst.info/tv-l/allg/>.

BEWERBUNG

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, dann bewerben Sie sich gerne bis zum **04.12.2024** über unser Onlinebewerbungsportal auf <https://lgl-bayern-karriereportal.mein-check-in.de/list>. Weitere Informationen zum Bewerbungsverfahren, die Bestandteil dieser Ausschreibung sind, finden Sie ebenfalls auf unserer **Website**.

 **HIER BEWERBEN**

Wir freuen uns auf Sie!

IHRE ANSPRECHPERSONEN

Für Fragen stehen Ihnen Frau Dr. Huber, Tel. 09131 6808-5266, und Herr Dr. Tuschak, Tel. 09131 6808-5221, gerne zur Verfügung.

Die geschlechterspezifische Verwendung eines Stellentitels hat keinerlei Einfluss auf die tatsächliche Auswahl für die Position. Chancengleichheit, Inklusion, Akzeptanz von Unterschieden und gegenseitige Wertschätzung werden bei uns großgeschrieben. Allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (m/w/d) bringen wir jederzeit Wertschätzung und Respekt entgegen – unabhängig von Geschlecht, Nationalität, ethnischer Herkunft, Religion oder Weltanschauung, Behinderung, Alter sowie sexueller Orientierung und Identität. Das LGL fördert, ganz im Sinne des Freistaats Bayern als Dienstherr und Arbeitgeber, aktiv die Gleichstellung aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (m/w/d). Alle unsere Stellen sind grundsätzlich teilzeitfähig, soweit durch Jobsharing die Wahrnehmung der beschriebenen Aufgaben gewährleistet ist. Wir begrüßen Bewerbungen von Frauen und Männern besonders dann, wenn es sich um Bereiche unseres Amtes handelt, in denen sie bislang noch in erheblicher geringerer Zahl beschäftigt sind. In Bereichen, in denen Frauen in erheblicher geringerer Zahl beschäftigt sind als Männer, werden Frauen besonders aufgefordert, sich zu bewerben (Art. 7 Abs. 3 BayGG). Auch die Inklusion von (schwer-)behinderten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern (m/w/d) ist uns ein großes Anliegen. Bereits jetzt arbeiten bei uns mehr Schwerbehinderte als gesetzlich vorgeschrieben. Sie werden bei im Wesentlichen gleicher Eignung bei der Auswahl bevorzugt berücksichtigt. Am LGL begreifen wir Diversität als Bereicherung, daher begrüßen wir selbstverständlich Bewerbungen von Menschen sämtlicher Nationalitäten.